

STANDORTNamenstein, Sagenstein
Begehung : -**Gemeinde** : Begnins**Nummer** : 1268.01**Site N°** 225/305.0**ObjetID** 453**ID** 4841**Kanton** : VD**Name** : Pierre à Granfer, Pierre du Grand Fé, Pierre du Grand Fey**Karte** : LK 1261 **Koordinaten** : 507.780|144.715|536**Höhendifferenz zum Talgrund** : 0 m

(eingetragen in der LK)

LAGE**topographische Lage** : in einem Bach, der in einer kleinen Schlucht verläuft**Beziehung zur Umgebung** : an einem Wasserlauf; an einer Aussichtsloge mit verdeckter Aussicht

Der riesige Block (7,5 x 4,7 x 3,8 m) soll auf seiner Oberseite unsichere Schalen aufweisen; nach R. Biner handelt es sich dabei um natürliche Verwitterungserscheinungen. Initialen und Daten (1886, 1888) auf der Seite.

Bibliographie : Blavignac 1847, 504; Mottaz 1914, 165; Vischer W. 1946, 345 (Nr.14); Berger R. 1969a, 11; Fehlmann P. 1984, Ann.2, 12 (no 391) [no 390: Pierre Noire]; [Aubert 1989, 206 \(No. 3\)](#); P. Mitt. von A.Blain 1991; Delacrétaz P. 1994, 132; P. Mitt. R. Biner 2017; www.visinand.ch; Wyser 2020.

Bemerkung : Berger bezeichnet den Stein als 'Pierre Pendue'. Nach der Sage (Blavignac) dreht sich der Stein um Mitternacht am Vortag von Weihnachten und am Neujahr.



Zeichnung aus Berger 1969.